

Wiesbadener Tagblatt.

No. 215.

Freitag den 13. September

1867.

Bekanntmachung.

Die unter dem 12. v. M. verordnete Hundesperre wird hiermit aufgehoben.
Wiesbaden, den 10. September 1867.

Königl. Polizei-Direction.

Seyfried v. c.

Ein Jagdschein, d. d. Wiesbaden den 24. August No. 77, lautend auf den Königl. Intendantur-Rath a. D. Herrn Fabricius, ist zwischen hier und Auringen verloren worden.

Man ersucht den etwaigen Finder, den Jagdschein unterzeichneter Behörde einzusenden.

Wiesbaden, den 8. September 1867.

Königl. Polizei-Direction.

Seyfried v. c.

Bekanntmachung.

Freitag den 20. d. Mts. Vormittags 10 Uhr soll die Fischerei in dem Merobache bei unterzeichneter Stelle anderweit öffentlich verpachtet werden.

Wiesbaden, den 11. September 1867.

Königliche Receptur.

380

Reichmann.

Bekanntmachung.

194

Die beim Königlichen Artillerie-Depot Wiesbaden seither abgehaltene Auction wird am 10., 12. und Montag 16. d. M., Morgens 10 Uhr anfangend, fortgesetzt. Es kommen der Reihenfolge zum Verkauf: Geschirre resp. Geschirtheile, Wassereimer, Sattelüberdecken, Laternen, Hemmschuhe, Aexte, Hacken, Schaufeln, 74 rüsterne Raben, 175 Bretter, 12 birkenne Stämme, circa 80 Centner Schmiedeeisen, 23 Centner Maculatur-Papier, Actenschränke und kleine Schränke ic., Werkzeuge und Laborirgeräthe.

Wiesbaden, den 5. September 1867.

Königliches Artillerie-Depot.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 18. d. M. Vormittags 9 Uhr lassen die Erben der Frau Conrad Weber Wittwe von hier die zu deren Nachlaß gehörigen Mobilien, in Hausgeräthen, Weißzeug, Bettwerk, Kleidern ic. bestehend, in dem Saale des Herrn L. Himmel, Kirchgasse 8, gegen Baarzahlung versteigern.

Wiesbaden, den 10. September 1867.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

15197

Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 16. d. M. Vormittags 11 Uhr lassen Anton Hölzel Eheleute von hier in der Casernenstraße zu Biebrich belegenes zweistöckiges Wohnhaus mit Garten in dem Rathhause zu Mosbach öffentlich versteigern.

Biebrich, den 10. September 1867.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

15230

Groß.

N o t i z e n.

Heute Freitag den 13. September, Vormittags 9 Uhr:
Fortsetzung der großen Mobilien-Versteigerung in der Villa des Hrn. von
Bred, Parkstraße 5. (S. Tgbl. 214.)

Nachmittags 3 Uhr:
Versteigerung des zur Concursmasse des Schreiners Carl Wolff von hier ge-
hörigen Wohnhauses, sowie einer Wiese, in dem Rathhause. (S. T. 214.)

Grummetgras-Versteigerung.

Nächsten Samstag den 14 d. M. Nachmittags um 4 Uhr soll das dies-
jährige Grummetgras von ca. 18 Morgen Wiesen, der Kaltwasseranstalt
Dietsmühle gehörig, gegen Baarzahlung an Ort und Stelle versteigert
werden.

Wiesbaden, den 12. September 1867. 15216

Fortsetzung der Mobilienversteigerung
bei Herrn Baron von Bred, Parkstraße 5. 387

Droschke - Verkauf.

Eine gut erhaltene Droschke, ein- und zweispännig zu
fahren, nebst einem einspännigen sehr guten Pferdege-
schirr steht billig zu verkaufen bei

15238 **C. Leyendecker, Kirchgasse 17.**

Markte ?.

Frisch eingetroffen: Größere und kleinere Hechte 30 und 24 fr., sowie
Karpfen, Aale, Forellen etc. 428

Ein solid gebautes Haus in der Wellritzstraße ist
unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres
Langgasse 16 im mittleren Laden. 14546

Ein kleines Landhaus am Neuberg, nahe bei der Stadt an den gesuchtesten
Promenaden, mit Garten und Weinberg, in schönster und gesündester Lage,
neu hergerichtet mit Balkon und Veranda, enthaltend 6 größere und kleinere
Zimmer, Küche, Keller etc., steht zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres bei
H. L. Freitag, Neuberg 1. 14491

J. A. Gilka Getreidesämmel,

Nordhäuser, ächten, per Flasche 36 fr.,

14488 empfiehlt **Joh. Häfner, Geflügelhandlung, Markt.**

Auszüge werden unter Garantie übernommen, worin das Auf-
und Abschlagen mit inbegriffen ist, durch das Institut von
F. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 14555

Häfnergasse 15 sind gute gebrochene Rothbirnen zu haben. 15236

Al. Schwalbacherstr. 1 sind gute Rothbirnen per St. 12. fr. zu haben. 15241

Vis-à-vis dem Kirchhofe sind schöne Rothbirnen zu haben. 15245

Für eine kranke Frau wird eine spanische Wand zu kaufen oder zu leihen
gesucht. **C. Brinz, Oberwegergasse 51. 15247**

**Küchen- und Kleiderschränke, Kinderstühlchen und Nähtische, ein halbes
Duzend Stühle** sind billig zu verkaufen Röderallee 24, Hinterhaus. 14783

Fabriques de Lyon,

Taunusstrasse 8 à Wiesbaden,

Maurice Ulmo, Fabricant de Soieries,
rue de Bourbon 35 à Lyon.

Nouvelles affaires en Châles et Soieries d'un bon marché sans précédent.

Taffetas jardinière tout cuit, dessins nouveaux, la robe de 12 mètres à 21 fl.;

Taffetas rayé couleurs la robe de 12 mètre à 21 fl.

Robes en faye rayé noir & blanc, la grande robe de 12 mètres à 24 fl.;

Idem à carreaux à 18 fl.;

Satin pour robes & tuniques toutes les couleurs à 3 fl. le mètre;

Satin double chaine noir tout cuit depuis 4 fl. le mètre;

Moire antique pointillée, noire et couleurs, à 4 fl. le mètre;

Châles longs cachemire français, qualité extra fond plein, depuis 42 fl.;

Châles longs pur Terneau médaillés, se vendant dans tout le détail de Paris 450 & 500 à 125 & 140 fl.;

Châles carrés en cachemire français depuis 12 fl.

Une quantité de **Châles longs grenadine**, valant 10 & 12 fl., vendus comme fin de saison 3 fl.;

2000 Pélerines véritable guipure de soie, valeur réelle 12 fl., vendues à 5 fl. 30 kr.;

Couvre ombrelles en dentelle de lama depuis 1 fl. 30 kr.;

Coiffures en dentelle depuis 36 kr.

Rotondes, Châles, et autres vêtements en dentelle à des prix exceptionnels, ainsi **Châles en dentelle** depuis 4 fl. 30 kr.; Rotondes depuis 10 fl.

Châles noirs, cachemire brodé, à 7 fl.;

Confections d'automne et d'hiver pour dames, depuis 10 fl. 30 kr.

Velours de soie noir et couleurs à de véritables prix de fabrique;

Choix immense de **Foulards des Indes** depuis 15 fl. la robe;

Robes de bal haute nouveauté depuis 5 fl.;

Robes impériales, haute nouveauté, en percale et jaconas, la robe de 20 Ellen à 5 fl. 30 kr.;

Choix immense d'étoffes françaises pour robes d'hiver, depuis 6 fl. la robe;

Une affaire **hors ligne en mouchoirs batiste brodés** à 1 fl.;

Foulards, Cols, Cravattes, Parures en lingerie etc. etc.

NB. Une affaire exceptionnelle de volants dentelle de Cambrai, hauteur 30, 40 & 50 centimètres à 3, 4 & 5 fl. le mètre.

Schiersteiner Kirchweihfest.

Sonntag den 15. und Montag den 16. d. Mts. findet bei Unterzeichneter
große Tanzmusik,
bei welcher gute Speisen, besonders frische Hausmacher Wurst und ausgezeichnete Wein verabreicht werden, statt, wozu freundlichst einladet

Wittwe Schneider

„zur deutschen Einheit“.

Nachmittags: Eisenbahnzüge von Schierstein nach Wiesbaden 3 Uhr 19 Min.
— 6 Uhr 18 Min. — 8 Uhr 4 Min. — 8 Uhr 39 Min. 15200

Schiersteiner Kirchweihfest.

Sonntag den 15. und Montag den 16. d. M. findet bei **Louis Stritter**
(nahe der Eisenbahn) wohlbesetzte Tanzmusik statt. Für gute Speisen
und Getränke ist bestens gesorgt und wird höflichst dazu eingeladen. 15188

Männergesang-Berein.

Heute Abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Probe.

146

C. Bartels, Büchsenmacher,

Kirchgasse 6,

empfehlen sein Lager in selbstverfertigten Lesaulx=Doppel=Gewehren, schon
von 35 fl. an, Lesaulx=Büchsenlinsen, Ordouanzen, Bolzen-, Wind-
und Salon=Büchsen, Revolver-, Scheiben- und Zimmer=Pistolen, Lesaulx-
Gewehr-Hülsen und -Kropfen, Rufe und Lader, Jagdtaschen, Cartouchiere,
Beistichen und Riemen etc. etc., sowie Antiquitäten und Militär-Requisiten
zu äußerst billigen, aber festen Preisen. 15252

Madame Dubourg de Paris,

à l'honneur d'annoncer aux Dames de Wiesbaden,
qu'elle est dans leur ville, pour huit jours seulement
avec un bel assortiment de lingerie, haute nouveautés en corsages, parures, peignoirs, robes de fantaisie toute faites, burnous, jupons, chemises, camisolles, mouchoirs, corsets, crinolines etc.

Le tout fait par les meilleures, ouvrières de Paris.

**Son magasin est Taunusstrasse 7
au premier Etage.** 15110

Das Ausfahren der Patrine wird per Jahr vergeben.
Näh. im „Berliner Hof“. 15223

Eine sehr elegante Nähmaschine (Wheeler & Wilson), Doppelsteppstich, mit
verschiebbarem Kasten ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 15229

Feinsten Düsseldorf Tafelien, sowie ausgezeichnete Essig-Gurken
empfiehlt **August Kadesch, Langgasse 2.** 15221

Eine feine chemische Waage neuerer Construction, worauf man bis zu 100
Grammes abwiegen kann, wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 15233

Gesellschaft zum Betrieb der Cur-Etablissements in den Badeorten Wiesbaden und Ems.

Die zweite diesjährige ordentliche Generalversammlung der oben bezeichneten Gesellschaft findet

Dienstag den 15. October l. J. Vormittags 11 Uhr
in dem hiesigen Curhause statt.

Unter Bezugnahme auf die Bestimmungen in den §§. 24 bis 30 der Statuten werden die stimmberechtigten Herren Actionäre zu derselben hiermit eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht der Revisoren über die Rechnungsprüfung.
2. Bericht und Rechnungsablage der Administration.
3. Beschlußfassung über die zu ertheilende Dividende.
4. Wahl zweier Revisoren.
5. Beschlußfassung über etwaige sonstige Anträge.

Die Herren Actionäre werden aufmerksam gemacht, daß nach §. 24 der Statuten die Actien zwei Tage vor der Generalversammlung auf dem Bureau der Gesellschaft deponirt sein müssen.

Wiesbaden, den 12. September 1867.

140

Die Administration.

Ausverkauf.

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe meine sämmtlichen Artikel, als:
Stickereien und Montirungen dazu, Portefeuillewaaren,
Körbe, Sticwollen und Seide, Perlen, Stramine, Son-
tache, Stickmuster; Unterjaden und Hosen, Strümpfe und
Soden, Kapuzen, Tücher, Cachenez, Aermel, Kinder-
Artikel in Wolle und Baumwolle; wollene und baumwollene
Strickgarne und alle Kurzwaaren; Taffet- und Atlasbänder,
Spizen, Spitzenkragen, Crinolinen, Chenillen, Baldwoll-
Waaren und vieles Andere.

Alles zum und unterm Einkaufspreise.

Friedr. Dervin,

14796

vorm. G. L. Neuendorff, Kranzplatz 6.

Pensionat

14969

für Kinder (Knaben und Mädchen) im Alter von 3—6 Jahren. — Jährliches
Honorar 400 fl. Frau Minna Matthes-Petermann, Offenbach a./M.

Reine Leinen, für deren Dauerhaftigkeit ich garantire, in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$
habe ich in großer Auswahl erhalten. **Rechtfarbige Kattune, gedrucktes**
Baumwollenzug zu Kleidern und Schürzen, **Flanelle** in $\frac{1}{4}$ und
 $\frac{1}{2}$ Breite, sowie alle **Futterzeuge** zu den niedrigst gestellten Preisen.

15045

Langgasse 35 **L. H. Reisenberg**, Langgasse 35

Steinerne Einmachständer mit Deckeln von allen Größen sind wieder zu
haben bei Häfner **Mollath**, Michelsberg 19.

12633

Herrnhemden habe eine Parthie erhalten, welche wegen sehr vortheilhaften Einkaufs äußerst billig ablassen kann.

F. Lehmann, Goldgasse — Ecke des Grabens. 216

Ein Paar vorzügliche gezogene **Scheibenpistolen** in elegantester Ausstattung mit allem Zubehör werden für 50 fl. abgegeben und sind bei Büchsenmacher Wegand, vis-à-vis der Post einzusehen. 9355

Westphälischen Schinken

empfiehlt **J. Adrian**, Marktstraße 36. 15005

Die neuesten Besatz-Artikel:

Perlenbänder, farbige und schwarze **Gallons**, farbige und schwarze **Ritzen** in allen Arten und Breiten, seidene und wollene **Kordeln**, weiße und schwarze **Perlengimpfen**, **Perlenfranzen**, **Gutture**, **Zütle** u. **Blonden**, **Spitzen** u. **Einsätze**, ganz feine **Damenknöpfe** in allen Farben empfiehlt billigst

F. Lehmann, Goldgasse — Ecke des Grabens. 216

Theerseife, von **Bergmann & Co.** in Paris, wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten, à Stück 18 fr.

empfiehlt

A. Schirg, Schillerplatz. 439



Ein **Haus** mit Feuergerechtigkeit in frequenter Lage ist unter vortheilhaften Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näheres Expedition. 14007

Herrnhemden, Kragen, Halsbinden

empfehle in Auswahl zu billigen Preisen.

14590

Philipp Sulzer, Langgasse 13.

Geräucherten Rheinlachs

empfiehlt **J. Adrian**, Marktstraße 36. 15005

Dänische Handschuhe mit Manschetten **à 30 kr.**

in guter Qualität empfiehlt

P. Peaucellier, Michelsberg 8. 14970

Zwei gebrauchte **Taubenschläge** sind billig zu verkaufen Marktstraße 9. 14917

Vorgezeichnete Weißwaaren

in großer Auswahl neu angekommen bei **C. A. Mahr**, Kranzplatz 1. 14958

Glacehandschuhe

schwarz, weiß und bunt
in guter Qualität,

à 30 kr.,

empfehle eine Parthie zur
gest. Abnahme.

Philipp Sulzer, Langgasse 13. 14793

Alle Arten baumwollene **Futterstoffe** in weiß, grau, schwarz, und buntes **Glanzperkal**, **Steisleinen** in allen Farben empfiehlt äußerst billig

F. Lehmann, Goldgasse — Ecke des Grabens. 216

2—3000 gebrauchte **Bausteine** und 2 **Zimmerthüren** sind billig abzugeben Hochstätte 6. 14903

Zu verkaufen mehrere 14' hohe blühende **Granat-** und **Oleanderbäume** in Rübeln Stiftstraße 10. 15008

Wegergasse 25, 2. Stock, wird **Wasche** aller Art zu waschen und bügeln angenommen und gut besorgt. 14556

Emser Pastillen

seit einer Reihe von Jahren unter Leitung der königlichen Brunnenverwaltung aus den Salzen des Emser Mineralwassers bereitet, bekannt durch ihre vorzüglichen Wirkungen gegen Hals- und Brustleiden, wie gegen Magenschwäche sind stets vorrätig in Wiesbaden bei

Herrn Conditor **G. Benz**, sowie in sämtlichen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Die Pastillen werden nur in etikettirten Schachteln versandt.

358 **Königliche Brunnenverwaltung zu Bad-Ems.**

Pianoforte-Lager

von

W. & C. Wolff, Marktplatz 8.

Pianos von **Biese** in Berlin, **Hardt & Pressel**, Flügel und Tafellaviere von **Kaim & Günther**, **Lipp** &c. zum Vermiethen und Verkauf. Reparaturen werden bestens ausgeführt.

12142

Gründlicher Zitherunterricht

wird erteilt. Näh. bei den Herren **Feller & Geßs.**

14385

Reich assortirtes Musikalien-Lager und Leih-institut, Pianoforte-Lager

zum Verlaufen und Vermiethen.

12132

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Eine Glättpresse

und drei lithographische Pressen stehen im Lagerhaus in **Mainz** im Karmeliterkloster zu verkaufen.

11832

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum, Freunden und Bekannten die ergebene Anzeige, daß ich mich dahier als **Tapezirer** etablirt habe. Durch geschmackvolle Arbeit und billige, reelle Bedienung werde ich das Vertrauen der mich mit ihren werthen Aufträgen Beehrenden zu erhalten suchen. Achtungsvoll

14711

Louis Bender, Wellritzstraße 4.

German Lessons

by a Lady. Apply at the office of this paper.

12122

Glacchandschuhe

billigst bei

Philipp Sulzer, Langgasse 13.

14590



Ein kleines **Landhaus** in ruhiger gesunder Lage, großem Garten und allen Bequemlichkeiten versehen, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. **Adelheidstraße 20.**

14956

Badewannen

in jeder Größe und Art zu verkaufen und zu vermietten bei

12688

Fr. Lochhass, Spengler, Metzgergasse 31.

Marktbericht.

Wiesbaden, 12. Septbr. Auf dem heutigen Fruchtmarkt wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen (160 Pfd.) 12 fl. 30 kr. bis 13 fl. — kr., Korn (140 Pfd.) 7 fl. 45 kr. bis 7 fl. 55 kr., Hafer (100 Pfd.) 4 fl. 30 kr. bis 5 fl. — kr., Delsfrucht (150 Pfd.) — fl. — kr., 1 Ctr. Hen 1 fl. 6 kr., 1 Ctr. Stroh — kr.

Für die Hinterbliebenen des verunglückten Conducteurs Schäfer sind bei der Exped. d. Bl. weiter eingegangen: Von Frä. M. St. 1 fl. 45 kr., von Frau Krieger Wwe. 1 fl. 45 kr., von Marie 1 fl. — Weitere Gaben werden mit Dank angenommen.

Tages-Calendar.

Das Naturhistorische Museum
(Wilhelmstraße 7)

ist geöffnet: Sonntag und Mittwoch
Vormittags von 11—1 Uhr und Nach-
mittags von 2—6 Uhr, sowie Montag
und Freitag Nachmittags von 2—6 Uhr.

Das Museum der Alterthümer
ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Frei-
tag Nachmittags von 3—6 Uhr.

Die Bildergalerie (Parterre)
ist geöffnet: Sonntag, Montag, Mittwoch
und Freitag Vormittags von 11 bis
Nachmittags 4 Uhr.

Die Königliche Landesbibliothek
(im dritten Stock)
ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Frei-
tag Vormittags von 10—12 und Nach-
mittags von 2—5 Uhr.

Tägliche Posten vom 15. Mai.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6¹⁰, 10⁵⁵. Morgens 7³⁰, 10³⁰, 11⁴⁵.
Nachm. 12¹⁰, 2¹⁵, 3⁴⁵. Nachm. 1, 3¹⁵, 4²⁵, 5¹⁰,
6⁵⁰, 8⁵⁰. 7⁴⁵, 10¹⁵.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).
Morgens 9. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eilwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).

Morg. 6 } Brief- u. Nachm. 2⁵ } Brief- u.
Nachm. 3 } Fahrpost. Nachm. 6⁴⁰ } Fahrpost.
Morg. 11³⁵ } Briefpost. Morg. 11¹⁵ } Briefpost.
Nachm. 5 } Briefpost. Nachm. 10³⁰ } Briefpost.

bis Limburg.
Nachm. 7³⁰ Briefpost nach Lahnstein und Ems.

Englische Post (via Ostende).
Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6 mit Ausnahme
Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)
Nachmittags 8⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.
Morgens 6. Nachmittags 1.

Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 4.

Post nach Norddeutschland.
Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰. Morgens 8, 11⁴⁰.

Heute Freitag den 13. September.

Musik am Kochbrunnen
Morgens 6^{1/4} Uhr.

Cursaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr:
Concert.

Turnverein.
Abends 8 Uhr: Riegenturnen.

Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8^{1/2} Uhr: Englischer u. Schreib-
Unterricht.

Männergesangsverein.
Abends 8^{1/2} Uhr: Probe.

Neue Concordia.
Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.
Morgens 6, 8¹⁵, 10⁴⁵, 11³⁵.
Nachmittags 3, 4⁵ +, 5, 7³⁰, 9³⁰.
+ Nur an Sonn- und Festtagen bis
Rüdesheim.

Ankunft in Wiesbaden.
Morgens 8¹⁵, 9¹⁰, 11¹⁵.
Nachmittags 2⁵, 3⁴⁰, 6⁴⁰, 9, 10³⁰.
Dampfschiff-Verbindung zwischen der
Station Rüdesheim und der Station
Singerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.
Verbindung mit der Rheinischen Bahn
Coblenz, Köln u. über die feste
Rheinbrücke bei Coblenz.

Lahn- u. Bahn.

Abgang von Wiesbaden.
Morgens 6¹⁰, 8⁵, 9⁵, 10⁵⁵, 12¹⁰.
Nachm. 2¹⁵, 3⁴⁵, 5⁴⁰, 8³⁰, 10³⁵.
An Sonn- und höheren Festtagen geht
ein Extrazug um 7 Uhr 45 Min.
Abends von Wiesbaden nach Castet ab.
*) Schnellzüge.

+ Extrazug nur bis Castet.
Ankunft in Wiesbaden.
Morgens 7³⁰, 8²⁵, 10³⁰, 11⁴⁵.
Nachmittags 1, 3¹⁵, 4²⁵, 5¹⁰, 7⁴⁵, 10¹⁵.

Frankfurt, 11. September.

Geld-Course.

Pisolen	9 fl. 44	— 46	fr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9	51 — 53	"
20 Frs.-Stücke	9	29 — 30	"
Russ. Imperiales	9	45 — 47	"
Preuss. Fried.vor	9	57 ^{1/2} — 58 ^{1/2}	"
Dufaten	5	35 — 37	"
Engl. Sovereigns	11	53 — 57	"
Preuss. Cassenscheine	1	44 ^{7/8} — 45 ^{1/8}	"
Dollars in Gold	2	27 — 28	"

Wechsel-Course.

Amsterdam	100 ^{1/4} B.
Berlin	105 B.
Köln	105 B.
Hamburg	88 ^{3/4} G.
Leipzig	105 B.
London	119 ^{1/2} G.
Paris	95 B.
Wien	96 ^{1/2} B. 96 G.
Disconto	3 % B.

Dabei zwei Beilagen.

Wiesbadener

Tagblatt.

Freitag (Beilage zu No. 215) 13. September 1867.

Bei der heute zum Besten der Paulinenstiftung dahier unter polizeilicher Controle stattgehabten Verloosung sind auf die nachstehenden Loosenummern die beigelegten Gewinnnummern gefallen.

Wiesbaden, den 9. September 1867. Königl. Polizei-Direction.
Schröder v. S.

Nummer der Loose.	Gew.	Nummer der Loose.	Gew.	Nummer der Loose.	Gew.	Nummer der Loose.	Gew.	Nummer der Loose.	Gew.	Nummer der Loose.	Gew.
6	371	404	53	672	85	1083	156	1436	135	1675	395
14	390	406	281	691	301	1087	189	1445	369	1690	105
48	340	413	186	703	221	1115	394	1447	179	1696	142
50	330	414	386	753	44	1124	161	1462	291	1697	174
71	333	420	116	758	349	1134	370	1464	310	1713	217
76	35	427	328	761	215	1136	385	1488	150	1717	213
88	121	428	80	763	171	1156	155	1499	294	1727	66
91	342	435	87	764	1	1162	58	1505	106	1730	132
96	146	436	9	771	303	1167	240	1506	401	1733	2
106	32	446	207	784	198	1200	305	1507	315	1747	249
108	51	448	341	786	54	1208	251	1520	65	1749	17
127	234	451	264	802	201	1209	37	1528	297	1753	95
130	167	452	185	807	24	1211	247	1538	20	1772	292
134	168	470	205	809	178	1215	104	1541	27	1782	115
156	208	471	34	815	190	1229	114	1552	165	1798	127
174	368	472	117	862	100	1236	312	1555	331	1800	245
178	348	493	101	870	273	1244	362	1556	91	1805	13
181	60	502	380	911	192	1253	11	1557	41	1807	321
189	183	508	267	914	75	1263	323	1559	99	1813	199
208	347	522	42	927	363	1270	83	1564	242	1831	28
211	258	523	367	940	214	1326	235	1565	282	1872	256
227	268	538	209	952	383	1343	153	1567	338	1880	139
231	229	567	398	959	69	1347	360	1576	304	1906	232
236	160	571	10	961	88	1368	378	1590	76	1921	327
238	364	574	322	965	181	1372	248	1593	220	1926	36
247	7	578	103	980	73	1376	355	1603	16	1929	197
264	377	579	210	981	361	1378	206	1615	311	1939	108
276	86	587	403	985	212	1379	112	1619	193	1960	204
279	25	620	354	993	38	1380	262	1628	170	1980	379
318	307	638	255	995	128	1390	31	1631	131	1992	339
331	72	640	226	997	223	1398	202	1636	136	1999	299
353	14	648	399	1007	216	1403	180	1660	316	2013	81
367	48	651	381	1053	352	1419	241	1661	325	2022	298
389	396	653	159	1061	392	1429	107	1667	45	2024	169
397	62	667	314	1081	15	1430	133	1679	125	2035	224

Nummer der Loose. Gew.		Nummer der Loose. Gew.		Nummer der Loose. Gew.		Nummer der Loose. Gew.		Nummer der Loose. Gew.		Nummer der Loose. Gew.	
2044	243	2419	265	3638	266	2893	233	3127	90	3388	306
2050	175	2424	39	2645	147	2896	336	3128	123	3409	382
2056	365	2431	337	2653	78	2899	184	3139	29	3415	274
2057	84	2432	317	2656	188	2900	391	3140	164	3428	269
2067	126	2448	218	2658	246	2902	92	3163	166	3432	309
2075	313	2451	387	2666	93	2917	324	3167	289	3436	287
2088	351	2483	326	2669	55	2927	70	3168	47	3438	148
2099	270	2486	173	2672	71	2944	231	3186	259	3440	120
2115	230	2487	340	2680	285	2955	129	3190	30	3446	320
2121	124	2492	162	2687	335	2961	79	3204	254	3458	191
2149	260	2506	64	2689	46	2969	261	3206	109	3459	61
2152	19	2512	273	2693	288	2972	152	3213	400	3460	276
2158	194	2514	57	2695	5	2984	315	3224	113	3463	12
2159	366	2519	74	2700	319	2995	96	3231	21	3480	203
2200	111	2525	350	2703	172	2996	384	3237	283	3485	40
2201	149	2532	272	2706	300	3002	238	3249	397	3487	3
2241	68	2540	334	2707	393	3003	329	3270	6	3496	52
2267	151	2542	158	2709	357	3004	359	3299	119	3501	22
2268	176	2544	26	2713	143	3005	372	3304	137	3506	98
2302	63	2547	252	2725	157	3009	308	3314	89	3541	278
2307	225	2548	8	2749	177	3010	377	3324	236	3547	263
2314	302	2553	134	2766	375	3026	332	3336	94	3550	97
2318	275	2558	219	2779	284	3037	195	3353	56	3551	376
2339	49	2561	353	2782	144	3040	295	3355	118	3569	4
2344	33	2564	356	2789	402	3043	343	3357	18	3570	253
2347	374	2567	200	2803	187	3046	77	3365	145	3573	358
2360	130	2579	23	2810	140	3049	286	3367	43	3587	228
2366	102	2586	110	2811	59	3058	138	3369	239	3646	163
2367	388	2595	257	2813	122	3063	346	3371	227	3709	154
2389	182	2596	67	2836	280	3076	244	3373	50		
2400	250	2603	293	2841	279	3122	222	3382	196		
2406	373	2615	82	2865	211	3125	344	3385	296		
2409	271	2624	290	2877	389	3126	141	3387	345		

Die Gegenstände können heute von 10 Uhr Morgens bis Nachmittags 5 Uhr im Locale der Ausstellung, Friedrichstraße 16, abgeholt werden.

Strichgraben 6 ist schöne **Spinnwolle**, auch geschlumpfte für Decken und Röcke zu haben. 15129

Flaschen verschiedener Gattungen und ein schönes **Weingestell** sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 15100

Römerberg 14 steht ein neuer, massiv nußbaumener **Tisch** zu verk. 15105

Kreuzgasse 12 sind gebrochene **Äpfel** und **Birnen** zu verkaufen. 14921

Badsteine sind zu verkaufen **Adelshaidstraße 6**. 12101

Schöne blaue Trauben, **Frühburgunder**, zu verk. **Wainzerstraße 10**. 15092

Ein sehr schöner **Gummibaum** und mehrere ächte **Holländer Kanarienvögel** sind billig zu verkaufen. Näh. Exped. 15104

Eine Dame wünscht in der englischen, deutschen und französischen Sprache und in der **Musik Privatunterricht** zu erteilen. Näh. Exped. 14746

Katharine Vekerich, geb. Dieges, Kleidermacherin, wohnt **Markt-lapp 3, Vorderhaus**, neben der evangel. Kirche und der Schule. 13692

Geschäfts-Empfehlung.
Carl Brühl, Damenkleidermacher, kl. Burgstraße 4,
 empfiehlt sich zur bevorstehenden Herbst-Saison im Anfertigen von Damen-
 kleidern, Paletots, Jacken etc., unter Zusicherung guter, schneller und billigster
 Bedienung. 15144

Anerkennung.

Die bei meiner Anwesenheit in Berlin gekauften **Dr. Davidson'schen**
Zahntropfen*) (zur sofortigen Beseitigung der Zahnschmerzen) haben sich sehr
 gut bewährt. Sobald mein Vorrath geräumt, werde ich neue Bestellungen
 machen.

Dr. David Wallerstein,

Ehren-Zahnarzt Sr. Maj. des Kaisers von Russland in
 St. Petersburg, Polizeibrühl 3, im Hause Rotomir.

*) Autorisirte Niederlagen dieser Königl. Preuß. concess. Zahntropfen bei
A. Viotor, Lehrstraße 8.

260 **W. Viotor, Langgasse 8.**

Ruhrkohlen

lasse wieder in Viebrich an der Ochsenbach ausladen.

14695 **Gustav Birnbaum, Michelsberg 3.**

Ruhrkohlen

in bester stückreicher Qualität, direct vom Schiff, bei

14542 **Sch. Heyman, Mühlgasse 2.**

R u h r k o h l e n .

Von heute an können Ofen- und Ziegellohlen vom Schiffe an der Ochsen-
 bach bezogen werden. Näheres Moritzstraße 7. **A. Momberger.**

Auch werden Bestellungen entgegengenommen Häfnergasse 10 bei
 14827 **Kupferschmied Meyer.**

Malaga, Gesundheits- und Stärkungswein. *)

Der von dem Herrn F. A. Wald in Berlin bereitete „Malaga,
 Gesundheits- und Stärkungswein“, mit leicht aromatischen, heil-
 samen Substanzen versetzt, angenehm von Geruch und Geschmack, kann
 bei mäßigem Gebrauch, täglich 1—2 Gläschen, als ein magenstärkendes und
 belebendes Mittel empfohlen werden. Bei schwächlichen, scrophulösen
 Kindern, deren Verdauung chronisch darniederliegt, eignet er sich in geringerer
 Gabe gleichfalls zu einem diätetischen Unterstützungsmittel; Genesenden,
 Bleichsüchtigen und an Verdauungsschwäche Leidenden wird er bei Ab-
 wesenheit von entzündlichen und organischen Krankheiten gleichfalls gute Dienste
 leisten. —

Breslau, den 18. October 1866.

Dr. Finkenstein (der Ältere),
 pract. Arzt.

*) Vorräthig in Flaschen zu 33 kr. und 53 kr. in den autorisirten Nieder-
 lagen bei

190

A. Viotor, Lehrstraße 8.

W. Viotor, Langgasse 8.

Taffet- und Sammtbänder in allen Farben und Breiten, im Stück be-
 deutend billiger, bei **F. Lehmann, Goldgasse — Ecke des Grabens.** 216

Kammerjäger Wandt wohnt Neugasse 5 im Hintergebäude und empfiehlt
 sich im Vertilgen aller Arten Ungeziefer. 12148

Züber, Waschbüten, Eimer, Brenken, Kinderbadebüten, Butterfässer, Fruchtmaße, Schaufeln, Schieber, Wannen, alle Sorten hölzerne Küchengeräthe, Holzschuhe, Flechtröhre, Vogelkäfige und Hecken, Schachteln, Schubkasten, Tafeln, Griffel, Strohmatte, Maufesallen, Obsthorten, alle Sorten Siebe mit Draht-, Haar- und Holzböden, Gewebe in Messing- und Eisendraht; Drahtgeflechte in jeder Art empfiehlt
12145 **Louis Krempel, Langgasse 6.**

Goldgasse No. 2, Carl Hönge, Sattler, Goldgasse No. 2, empfiehlt alle in das **Sattler-Geschäft** einschlagende Artikel von dauerhafter und eleganter Arbeit, sowie **Militär-Effecten** und **Sandische** jeder Art zu den billigsten Preisen. 10946

Gestickte Streifen und Garnirungen billigt bei **F. Lehmann, Goldgasse — Ecke des Grabens.** 216

Empfehlung.

Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch, werden **Herrnkleider** angefertigt, verändert und gereinigt. 12147

Ruhrkohlen

aus der Zeche „**Selene Amalie**“

in ganzen Waggonen, sowie in kleineren Quantitäten empfehle stets in bester Qualität. **Georg Hahn.**

Bestellungen werden angenommen auf dem Lagerplatz der Staatsbahn, bei **August Bach, Mehlhandlung, Neugasse, Fritz Hahn, Gastwirth, Spiegelgasse, und Philipp Sulzer, Kaufmann, Langgasse.** 12149

Hiermit erlaube ich meinen geehrten Kunden ergebenst anzuzeigen, daß Herr **A. Sebastian, Ecke der Metzger- und Goldgasse, Niederlage meiner Watte** hat und zu gleichen Preisen wie von mir bezogen werden kann.

Ebenso kann daselbst alte wie neue Wolle zum Aufarbeiten abgegeben werden. **Friedr. Neuschäfer, Wattenfabrikant.** 14386

Frisch eingetroffene **Mechanik für Corsetten** zu 5 und 6 fr., **Gürtel und Gürtelschnallen** zu auffallend billigen Preisen bei **A. Harzheim, Goldgasse 21.** 14881

Saarkohlen!

1. Qualität Stückkohlen in ganzen Waggonen, sowie auch im Centner zu beziehen durch **Georg Hahn, Lagerplatz an der Staatsbahn.** 12143

Englischer Unterricht wird ertheilt. Näh. Expedition. 12121

Möbel zu verkaufen.

Wettlichstraße 9 sind ein- und zweithürige lackirte **Kleiderschränke, Küchenschränke** und **Bettladen** zu verkaufen. 13163

Eine Parthie weißleinene **Kragen** und **Manchetten** in glatt und gestickt billigt bei **F. Lehmann, Goldgasse — Ecke des Grabens.** 216

P. M. Lang, Kirchhofsgasse 6,

empfiehlt frische Hechte, Karpfen, Seezungen (Soles), Turbot, geräucher-
ten Lachs, neue holländische, sowie marinirte Heringe, Sardellen,
Arelie, frisch gebackene Seezungen, marinirte Karpfen &c. 15212

Tanz-Unterricht.

In den ersten Tagen kommenden Monats beginnt der erste Course meines
Unterrichts. Diejenigen, welche sich an dem Unterricht zu theilnehmen wünschen,
sind gebeten, ihre Anmeldung baldigst bei mir zu machen. Eine Liste zum
Einzeichnen liegt in meiner Wohnung Emserstraße 22, sowie bei Kaufmann
Herrn J. C. Reiper, Michelsberg 6 bereit.

Wiesbaden, im September 1867.

15183 **Ph. Schmidt, Musiker u. Tanzlehrer.**

Ein großer Wolfshund, sehr wachsam, zu verkaufen.
Näheres Expedition. 15182

Ausverkauf.

Da ich vom 22. September auf 14 Tage meinen Laden schließe, so ver-
kaufe ich sämtliche Sommerwaaren zu sehr billigen Preisen:

Schwarze Damenzugstiefel	von 2 fl. 30 kr. an,
graue Damenzugstiefel	2 „ 48 „
Ritzlederstiefel für Damen	3 „ 48 „
Kalblederstiefel für Damen	3 „ 18 „
graue Damenrussentiefel	3 „ 30 „
graue Kinderrussentiefel	3 „ 30 „

Morgenschuhe, Pantoffeln in Stramin, Zeug und Leder, kalblederne
Pantoffeln, sowie kalblederne Schnürschuhe für Damen.

15210 **J. Wacker, Goldgasse 20.**

Ein großer Glaschrank für Ladeneinrichtung zu verk. Spiegelgasse 6. 15175

Römerberg 7 sind gute Zwetschen zu haben. 15205

Zitherunterricht wird gegen französische oder englische Conversation erteilt
Oranienstraße 2, Parterre. 15198



Ein braunes 8 Jahre altes Pferd steht billig zu verkaufen.
Näheres Expedition. 15199

Frische Buttermilch ist heute Nachmittag zu haben Steingasse 21. 15203

Heidenberg 30 ist eine Grube Auhdung zu verkaufen. 15204

Zwei halbe Sperrsitze

nebeneinander sind abzugeben. Näh. Exped. 15231

Zwei Theater-Plätze nebeneinander in der 1. Ranggalerie sind für die
ersten 12-20 Vorstellungen, einzeln oder zusammen, zum Winterabonnements-
Preis zu vergeben. Näh. im Landhause Emserstraße 1a, 1. Stiege hoch. 15225

1/8 von zwei Sperrsitzen nebeneinander ist abzugeben Geisbergstraße 21. 15202

1/2 Platz in der 1. Rangloge oder im Sperritz wird gesucht, sowie

1/4 Platz; es wäre sehr erwünscht nebenan. Näh. Coulsenstraße 16, 2. Tr. 15222

Von 2 Sperrsitzen werden 1/8 abgegeben. Näheres Kapellenstr. 27. 15234

Es wird ein Kind in gute Pflege genommen. Näh. Exped. 14691

Verlaufen

ein **hellgelber Seidenpünsher** mit rothwollenem Halsbändchen und neusilber-
nem Schlüsselchen, auf den Namen „Poppelchen“ hörend. Gegen gute Be-
lohnung Adolphstraße 7, Parterre, abzuliefern. Vor Ankauf wird gewarnt. 15118

Ein gelber **Alpacaschirm** mit blauseidenem Futter wurde verloren. Abzu-
geben gegen Belohnung Bahnhofstraße 10, Parterre. 14821

Am Montag Abend wurde der untere **Theil eines Ohrringes**, in Form
einer Traube in mattem Gold, verloren. Gegen Belohnung abzugeben Konigs-
straße 16, 2 Treppen hoch. 15222

Ein großer **Schlüssel** verloren. Gegen Belohnung abzugeben in der Ex-
pedition d. Bl. 15240

**Auf dem Wege vom Kursaal bis in die
Webergasse wurde eine rothe Korallen-
kette verloren. Der Finder wird ersucht,
dieselbe gegen eine gute Belohnung in der
Exped. d. Bl. abzugeben.** 15244

Rheinstraße 36 wird eine Tagelöhnerin gesucht. 15112

Es wird Jemand gesucht, der das Reinigen von Spiegel-
scheiben gegen eine jährliche Vergütung zu übernehmen
im Stande ist. Näh. Exped. 14479

Ein Mädchen, das im Kleidermachen geübt ist, sucht Beschäftigung in und
außer dem Hause. Näh. Exped. 14749

Gesucht wird ein im Weißzeugnähen geübtes Mädchen. Näh. Exp. 15172

Ein Mädchen, welches Kleider machen, Weißzeug nähen und ausbessern kann,
wünscht noch einige Tage besetzt zu haben. Näh. Hochstätte 1, Parterre. 15201

Eine ordentliche Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, auch zur
Aushülfe. Näh. Heidenberg 28 im Hinterhaus, 3. Stock. 15239

Stellen-Gesuche.

Gesucht ein zuverlässiges Dienstmädchen Friedrichstraße 2, oberer Stock. 15025

Eine Dame, im Begriff nach St. Petersburg zu reisen, sucht ein junges
Mädchen von guter Erziehung und sittlicher Führung als Gesellschafterin ihres
kleinen Töchterchens. Das Nähere Wilhelmstraße 8, Wohnung 21. 15039

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wird gesucht Stiftstr. 9. 15057

Auf 1. October wird eine Köchin gesucht Mainzerstraße 25. 15113

Eine Person, welche den Haushalt versteht, sowie in Handarbeiten erfahren
ist, sucht auf 1. October eine anständige Stelle entweder zur Führung eines
Haushalts oder in einem Laden. Näheres in der Exped. 15052

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, das bürgerlich kochen kann, findet zum
20. d. M. einen Dienst. Näh. Villa „Ruhleben“, Nerothal, Vormittags. 15131

Eine geübte anständige Person, welche gut kochen, nähen und bügeln kann,
überhaupt einer Haushaltung vorstehen kann, sucht in einer kleinen, anstän-
digen Familie eine Stelle bei Fremden. Eintritt den 1. October. Näheres
in der Exped. 15132

Ein gebildetes Fräulein aus achtbarer Familie, im Hauswesen, in allen
Handarbeiten, im Frisiren und Bügeln sehr erfahren, sucht eine passende Stelle,
sei es zur Stütze der Hausfrau, Gesellschafterin, Kammerjungfer, oder zu
größeren Kindern zur Aufsicht. Die besten Referenzen können gegeben werden.
Näh. Exped. 15106

Eine perfecte Köchin wird für ein auswärtiges Hotel gesucht. Näheres auf dem Bureau Louisenstraße 23, Seitenbau. 15152

Elisabethenstraße 7 wird in eine kleine Familie auf Michaeli ein braves, reinliches Mädchen gesucht, das kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gründlich versteht. 14962

Gesucht ein reinliches Mädchen zu 2 Kindern und ein Zimmermädchen. Eintritt kann gleich oder Michaeli geschehen. Näh. Exped. 15179

Eine gebildete Frau (Wittwe) sucht eine Stelle bei Fremden zu Kindern oder auch zur Führung der Haushaltung; da sie ohne Familie ist, so würde ihr jeder Aufenthalt im Auslande gleich sein. Näh. Exped. d. Bl. 15051

Ein junges Mädchen, welches gute Empfehlungen besitzt, französisch und etwas englisch spricht, einige Jahre in einem Geschäfte thätig war, wünscht eine Stelle in einem Laden, oder als Stütze der Hausfrau, oder als Kammerjungfer bei einer Dame. Näheres in der Exped. d. Bl. 15206

Ein gesetztes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sowie die besten Empfehlungen besitzt, sucht auf 1. October eine Stelle. Näheres in der Exped. d. Bl. 15207

Ein solides, anständiges Mädchen, das Küchen- und Hausarbeit versteht und gleich eintreten kann, wird in eine gute Stelle gesucht. Näheres Kapellenstraße 5 im 2. Stod. 15176

Gut empfohlene Herrschaftsköchinnen, sowie Diener, Hausburschen suchen Stellen durch Ph. Kraft, Commissionär, Mühlgasse 13. 15214

Ein solides Mädchen, das fein nähen, etwas bügeln und Kleidermachen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht bald eine Stelle. Näheres Sonnenbergerstraße 7. 15190

Ein einfaches Hausmädchen reiferen Alters wird auf 1. October gesucht Taunusstraße 10. 15218

Ein solides Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle anderen Hausarbeiten versteht, sucht eine passende Stelle. Auskunft bei W. Münch, kleine Schwalbacherstraße 4. 15215

Ein Mädchen, das schön nähen kann und sich aller Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie als Mädchen allein und kann gleich eintreten. Näh. Dogheimerstraße 20 im Hinterhaus im 3. Stod. 15213

Ein gewandtes Mädchen, das alle Hausarbeit versteht, wird gesucht Schachtstraße 1 (Burg Nassau). 15226

Eine ältere Dame sucht theils zu ihrer Pflege, theils zu ihrer Stütze im Haushalt ein solides Frauenzimmer aus dem Bürgerstande, dem nebst entsprechendem Gehalt freundliche Behandlung zugesichert wird. Näh. Exp. 15224

Ein braves, gesittetes Mädchen in gesetzten Jahren, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, sowie gute Zeugnisse besitzt, wird gegen guten Lohn sogleich oder auf 1. October gesucht Mauergasse 10. 15228

Für auswärts gesucht ein zuverlässiges Mädchen, das nähen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat. Näh. Morigstraße 6, 4. Stod. 15232

Ein Zimmermädchen und ein Mädchen für die Küche werden auf gleich gesucht Schillerplatz 1. 15230

Ein braves, fleißiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann und in allen Hausarbeiten erfahren ist, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres bei Frau Schs, kl. Schwalbacherstraße 1, 2. Stod. 15241

Wegen Kranksein der Frau wird ein braves Mädchen zur Aushülfe auf einige Zeit in Dienst gesucht Näh. Oberwebergasse 51 bei C. Prinz. 15247

Ein reinliches, zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht auf gleich oder später eine Stelle. Näh. Hirschgraben 14. 15235

Ein junger Mann, der Lust hat, das Goldarbeiter-Geschäft zu erlernen, wird in die Lehre gesucht von Adolph Schellenberg. 15192

Ein Herrschaftskutscher mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle. N. E. 15195

Ein gesetzter Mann

wünscht eine Familie nach dem Norden zu begleiten. Näh. Exped. 15054
 2 Schneidergesellen werden gesucht von G. Erner, Häfnergasse 13. 14918
 Es wird ein zuverlässiger Hausbursche gesucht. Nur solche, welche gute
 Zeugnisse vorlegen können, wollen sich melden. Näh. Exped. 15143
 Ein Spengler, der mit Reparatur von Wasser- und Dampfleitungen Be-
 schäftigt ist, findet dauernde Beschäftigung. Näh. Exped. 15233
 Ein tüchtiger Photograph sucht Stelle. Näheres
 in der Exped. d. Bl. 15248
 Gesucht für eine Bierwirthschaft ein starker, junger Mann mit guten Zeug-
 nissen. Näh. Exped. 15249

5300 fl. werden gegen doppelte gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht
 durch das Commissions-Geschäft von H. Henckler, Schulgasse 5. 15242
 1000 fl. werden auf erste Hypothek zu cediren gesucht. Näheres
 in der Exped. d. Bl. 15250

Häuser-Verkäufe und Logis- Vermiethungen

aller Art werden fortwährend nachgewiesen durch die Agentur von
 K. Kraus, Taunusstraße 9. 14499
 322

Häuser-Verkäufe und Wohnungs-Vermiethungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind
 zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu
 vermieten durch die Agentur von **Friedr. Baumann**, Friedrichstraße 18

Logis-Gesuche.

Zwei junge stille Leute suchen auf den 1. October eine unmöblirte Wohnung,
 bestehend aus 2 Zimmern, Kammer, Küche mit Zubehör, wemöglich in der
 Louisen-, Friedrich- oder Rheinstraße. Näh. Friedrichstraße 4, Hinterh. 14886
 Zwei möblirte Zimmer mit Mansarde in der Mitte der Stadt werden vom
 1. October an auf ein Jahr von 2 Damen zu miethen gesucht. Adressen
 bittet man in der Exped. d. Bl. unter 50. J. abzugeben. 15227
 Ein einzelnes oder zwei kleine unmöblirte Zimmer werden zu miethen gesucht.
 Näheres zu erfragen in der Expedition. 15024

Am 11. September in der Nacht 1 Uhr entschlief sanft nach langen
 Leiden unser theurer Sohn und Bruder, stud. med. **Robert Jahn**,
 im Alter von 21 Jahren 8 Monaten, was wir allen Freunden und Be-
 kannten hiermit tiefbetrübt anzeigen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Samstag den 14. September Nachmittags 5 Uhr
 vom Sterbehause, Taunusstraße 20, aus statt. 15243

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 6 $\frac{1}{4}$ Uhr,
 Sabbath Morgen 8

Predigt

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (II. Beilage zu No. 215) 13. September 1867.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.
Sitzung vom 2. August 1867.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Gaab, Weygandt, R. Schmitt und Glaser.

1545. Auf den Antrag des Herrn G. D. Schmidt wird beschlossen: die durch Beschluß des Gemeinderathes vom 10. Mai l. J. auf Kosten der Gutsbesitzer fortgesetzte Wildhut in hiesiger Gemarkung nunmehr, nachdem die Jagd verpachtet, einstellen zu lassen, die mit den Wildhütern Acker und Krausenberger desfalls verabredeten Verträge daher aufzuheben und die Jagdpächter von diesem Beschluß in Kenntniß zu setzen.

Der weitere Antrag des Herrn G. D. Schmidt, nunmehr auch beschließen zu wollen, daß der auf Gemeindeeigenthum stehende Wildzaun entfernt, resp. dessen sofortige Entfernung bei der vorgesetzten Behörde beantragt werde, wird abgelehnt.

(Herr G. D. Schmidt erklärt hierauf zu Protokoll:

„In der am 10. Mai l. J. abgehaltenen Gemeinderathssitzung, in welcher auf das Rescript Königlichem Verwaltungs-Amte vom 9. Mai l. J., die Vollziehung des Jagdgesetzes vom 30. März l. J. betr., beschlossen wurde, auf Kosten der Gutsbesitzer die Wildhut in hiesiger Gemarkung bis zur Regelung der Jagdverpachtung fortsetzen zu lassen und zu dem Ende in die zwischen dem vormaligen Oberjägermeister-Amte und den Wildhütern Acker und Krausenberger bestehenden Verträge einzutreten, wurde die Meinung ausgesprochen, den auf Gemeindeeigenthum stehenden Wildzaun zu entfernen, resp. die sofortige Entfernung desselben bei der vorgesetzten Behörde zu beantragen. Dieser Ansicht konnte ich nicht zustimmen und suchte darzulegen, daß bei einer sofortigen Entfernung desselben bei dem großen Hochwildstande die Hut um so schwieriger und der Schaden an aller Art von Felderzeugnissen ein weit größerer sein würde, als der auf den durch den Wildzaun eingeschlossenen Wiesen und Sprach den Wunsch aus, man möge den Wildzaun noch so lange dulden, bis das Jagdwesen geregelt und die Jagd verpachtet sei, welchem Wunsche auch der Gemeinderath seine Zustimmung erteilte. Conform diesem Beschlusse stellte ich bei dem heutigen Antrage auf Aufhebung der Verträge bezüglich der Wildhut auch den Antrag auf die nunmehrige Beseitigung des auf Gemeindeeigenthum stehenden Wildzauns.

Ich gebe die Motivirung dieses meines zweiten Antrages zu Protokoll, um der Verdächtigung, als habe ich diesen Antrag zur Chicairung der jetzigen Jagdpächter gestellt, zu begegnen, und bitte dieselbe mit dem Beschlusse veröffentlicht zu wollen.“)

1546—1550. Erledigung verschiedener Mobilienversicherungen.

1551. Zu dem Gesuche des Rentners Philipp Weygandt von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Errichtung russischer Kamine in seinen, Nerostraße Nr. 21 und Tannusstraße Nr. 16 belegenen Wohnhäusern, soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Hochbauinspektion gestellten Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

1553. Auf das Gesuch des Lehrvicars Mager zu Clarenthal, Anlegung eines Rändels und Anmachen verschiedener Räden am Schulhause betr., wird beschlossen: diese Arbeiten zur Ausführung zu genehmigen.

1554. Die am 26. v. Mts. abgehaltene Versteigerung der Gräbereien auf dem neuen Todtenhofe wird auf den Erlös von 104 fl. 35 fr. genehmigt.

1556. Die Baucommission erstattet Bericht zu dem Gesuche des Hof lithographen Jacob Zingel von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erhöhung des Hintergebäudes in seiner in der Burgstraße Nr. 9 belegenen Hofraithe und wird hierauf beschlossen: zu berichten, daß unter den von Königlich Hochbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung des Gesuches und auch dagegen nichts einzuwenden sei, daß das mit y bezeichnete Gebäude in gleicher Weise wie das Hintergebäude erhöht werde.

1557. Die am 30. v. M. stattgehabte Vergebung der Lieferung von Steinkohlen für die städtischen Locale (Rathhaus, Acciseamt und Schulen), das Versorgungshaus für alte Leute und zur Vertheilung an die hiesigen Armen pro Winter 1867/68 wird auf das Gebot des Heinrich Vogelsberger zu Viebrich von 1 fl. 22 fr. pro Malter à 340 Pfd. genehmigt.

1558. Die am 29. v. Mts. in dem städtischen Walddistrikte Kohlheck B. abgehaltene Holzversteigerung wird auf den Gesamterlös von 781 fl. genehmigt.

1560. Herr J. Schmidt beantragt die Anstellung von 4 Beischützen zur Beschützung der diesjährigen Obsternte und wird hierauf beschlossen: diesen Antrag dem Feldgerichte zur gutachtlichen Aeußerung, eventuell zur Bezeichnung geeigneter Persönlichkeiten zur Vernehmung des Beischützendienstes hinzuweisen.

1561. Das Gesuch des Kaufmanns Georg Wilhelm Winter von Bessungen bei Darmstadt, temporär dahier wohnhaft, um Aufnahme als Bürger in die hiesige Stadtgemeinde zum Zwecke seiner Verheirathung mit Emma Vogler von hier wird, vorbehaltlich der Erlangung des diesseitigen Staatsbürgerrechtes Seitens des Bittstellers, genehmigt.

1562. Das Gesuch des Friseurs Heinrich Wilhelm Ludwig Adolph Jaost von hier um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde wird genehmigt.

1563–1565. Genehmigung verschiedener Rechnungen.

1567. Zu dem Gesuche des Jacob Sternberger von Kloppenheim, damals dahier, um Ertheilung der Concession zum Betriebe der Gastwirthschaft im Gasthause „zum Anker“ am Ecke der Neu- und Ellenbogengasse soll berichtet werden, daß von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

1568. Zu dem Gesuche des Kohndieners Daniel Geyer von Niedernhausen, Amts Idstein, temporär hier wohnhaft, um Ertheilung der Concession zum Betriebe eines Commissionsgeschäftes im Kleinen in hiesiger Stadt, soll Abweisung beantragt werden.

1569. Auf den mit Inscript des Herrn Schulinspectors Kirchenrath Diez von hier vom 22. v. M. zur Erledigung anher mitgetheilten Bericht des Oberlehrers Höfer dahier vom 22. v. M., die Anschaffung von Schulbüchern für arme hiesige Elementarschüler betr., wird beschlossen: den in dem beigefügten Verzeichnisse bezeichneten Elementarschülern pos. 2, 8, 10, 11, 30 und 33 die fehlenden Schulbücher auf Kosten des Stadtarmenfonds anzuschaffen.

1577. Auf Vorlage des von Herrn Stadtrechner Maurer aufgestellten Verzeichnisses derjenigen Schüler höherer Schulen, für deren Schulgeld der Finanz-executant kein Pfand bezeichnen kann, während früheres Schulgeld noch unbezahlt ist, wird nunmehr, nachdem alle Aufforderungen zur Zahlung des rückständigen Schulgeldes fruchtlos geblieben sind, beschlossen: die bezeichneten Schüler aus den resp. Schulanstalten ausweisen zu lassen.

1579. Auf den Antrag der Commission zur Beaufsichtigung der Unterhaltung des städtischen Fassetviehes wird beschlossen: einen untauglich gewordenen Bullen zu versteigern und die Commission zur Anschaffung eines anderen Bullen zu ermächtigen.

1580. Auf Schreiben der Königl. Hospital-Commission dahier vom 21. v. M. auf diesseitiges Schreiben vom 1. v. M., den Neubau des Hospitalgebäudes zu Wiesbaden betr., wird beschlossen: diesen Gegenstand an die früher in dieser Angelegenheit bereits bestellte Commission zur Prüfung und Berichterstattung zu verweisen.

Die Gesuche um Gestattung des temporären Aufenthaltes in hiesiger Stadt von Seiten:

- 1581. der Elisabeth Schneider von Kettert, Amts Nastätten,
 - 1582. des Gerbergehilfen Philipp Voller von Rennerod,
 - 1583. des Tagelöhners Philipp August Eschenauer von Langenschwalbach,
 - 1584. des Händerers Philipp Diez von Biebrich,
 - 1585. des Herrnschneidergehilfen Anton Jung von Hattenheim, A. Eltville,
 - 1586. des Bahnhofarbeiters Joseph Köhler von Niederwalluf, A. Eltville,
 - 1587. des Schuhmachers Joseph Dorn von Glashütten, A. Königstein,
 - 1588. der Marie Schreiner von Naurod, A. Wiesbaden,
 - 1589. des Scribenten Philipp Christian Barth von Strinz-Trinitatis, A. Wehen,
 - 1590. der Wilhelmine Egert von Hahnstätten, A. Diez,
 - 1591. des Tagelöhners Philipp Ludwig Eul von Wärschhausen, A. Usingen,
 - 1592. des Schreinergehilfen Christian Hofmann von Eagenelobogen, A. Nastätten,
 - 1593. des Tagelöhners Johannes Wahr von Dickschied, A. L.-Schwalbach,
 - 1594. des Tagelöhners Peter Müller von Oberjosbach, A. Bdsstein,
 - 1595. des Herrnschneiders Philipp Ludwig Bernhard Schneider von Kemel, A. Langenschwalbach,
 - 1596. des Kaufmanns Franz Schuth von Kiedrich, A. Eltville,
 - 1597. der Wilhelmine Watterlohn von Schierstein, und
 - 1598. der Wilhelmine Zinser von Haiger, A. Dillenburg,
- werden genehmigt.

Wiesbaden, den 9. September 1867.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Englischer Patent-Reinigungs-Crystall.

Dieses als vorzüglich anerkannte Waschpulver zur schnellen, leichten und billigen Herstellung einer schönen glänzenden Wäsche, ohne Nachtheil für dieselbe, empfehlen in Paqueten zu 4 fr. die autorisirten Niederlagen von

A. Victor, Lehrstraße 8.

1590

W. Victor, Langgasse 8.

Täglich frisch gebrannten Java-Kaffee per Pfund 40 und 48 fr. empfiehlt

15184

Franz Schuth, Metzgergasse 31.

Ein hiesiger Lehrer ist bereit im nächsten Wintersemester an Schüler der drei unteren Klassen des Gelehrten-Gymnasiums Nachhülfe in allen Unterrichtsgegenständen zu ertheilen. Suchende erfahren in der Exped. das „Wer“. 15186

Eine große eichene Waschbütte ist zu verkaufen Adolphstraße 5. 15193

Eine Kinderwiege wird zu kaufen gesucht Kapellenstraße 1. 15191

Ein Kartnchen ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 15194

Der Alee von 1 1/2 Morgen an der Biebricher-Chaussée belegen, ist zu verkaufen Bahnhofstraße 12, 1 Treppe rechts. 15189

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Abelhaidsstraße 13 ist eine Wohnung, Bel-Etage, 5 Zimmer, 1 Küche, 2 Dachkammern etc., sogleich zu vermieten. 14923

Abolphstraße 7 ist eine geräumige Herrschafts-Wohnung, bestehend in 11 Piecen, worunter ein großer Salon, nebst Küche, Keller, Mansarden und sonstiges Zubehör, zu vermieten. 14732

Abolphstraße 10 ist eine sehr schöne Giebel-Wohnung (Frontspitze) mit einem großen Zimmer, zwei Mansarden und einer Küche an eine stille Familie ohne Kinder zu vermieten. Näh. bei F. Baumann, Friedrichstraße 18. 15237

Bahnhofstrasse 8

im 2. Stock sind auf den 1. October 6 — 7 gut und schön möblirte Zimmer mit Küche und Zubehör für den Winter oder jahresweise zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst. 13258

Kleine Burgstraße 12

sind 2 möblirte und 2 unmöblirte Zimmer zu vermieten. 15108

Große Burgstraße 12 sind 2 möblirte oder unmöblirte Zimmer zu vermieten. 14177

Dambachthal 6,

in einer der schönsten Lage Wiesbadens, sind mehrere schöne Logis bei Schreinermeister Würz sogleich oder 1. October billig zu vermieten. 11081

Dohheimerstraße 2b Parterre ist ein freundliches Zimmer ohne Möbel zu vermieten. 14470

Dohheimerstraße 6 1 Treppe hoch sind 2 ineinandergehende möblirte Zimmer auf 1. October zu vermieten. 14751

Dohheimerstraße 6 ein Zimmer möblirt oder unmöblirt zu verm. 14995

Dohheimerstraße 7 ist ein geräumiges möblirtes Zimmer mit oder ohne Bedienung an einen einzelnen Herrn auf gleich oder 1. October zu vermieten. Passend für einjährige Freiwillige wegen Nähe der Kaserne. 15209

Dohheimerstraße 14 Parterre ist ein schön möblirtes Zimmer mit oder ohne Cabinet zu vermieten. 11911

Elisabethenstraße 6 im Hinterhause ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör an eine stille Familie gleich auch später zu vermieten. 12656

Elisabethenstraße 7b sind zum 1. October 4 schön möblirte Zimmer zu vermieten, auf Verlangen eine vollständig eingerichtete Küche dazu. 14681

Ellenbogengasse 9 ist ein Laden nebst vollständiger Wohnung zu vermieten. Näheres bei dem Eigenthümer Wirth Ackermann. 11508

Emserstraße 20a ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Emserstraße 31. 15061

Emserstraße 25 ist auf 1. October eine angenehme Mansardwohnung an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. 13581

Emserstraße 25 ist auf 1. t. M. ein Logis, bestehend in 2 großen Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. 14738

Emserstraße 31 ist die Bel-Etage auf 1. October zu vermieten. 15062

Faulbrunnenstraße 10, 1 Stiege rechts, ist auf October ein schönes möblirtes Zimmer zu vermieten. 14143

Feldstraße 3 ist eine kleine freundliche Wohnung im 2. Stock auf den 1. October zu vermieten. 14997

- Feldstraße 5 im 2. Stock ist ein Logis auf 1. October zu verm. 13197
 Untere Friedrichstraße 8 ist im Seitenbau der 2. Stock, enthaltend 3 Zimmer, Küche mit vollständigem Zubehör, auf den 1. October an eine stille Familie zu vermieten. 13399
 Friedrichstraße 30 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 15219
 Goldgasse 8 im Hinterhaus ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkoven, Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall, sowie eine große Werkstätte oder auch als Magazin zu vermieten. 14392
 Goldgasse 8 im Vorderhaus ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkoven, Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall zu vermieten. 13366
 Hainerweg 7a (Landhaus) ist eine möblirte Wohnung zu vermieten. 15058
 Heidenberg 29 ist ein Logis im 2. Stock ganz oder getheilt zu verm. 12650
 Heidenberg 40 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12402
 Helenenstraße 9 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 14830
Hirschgraben 1 ist eine schöne Wohnung zu vermieten. Näh. bei Carl Jäger, Langgasse 16. 13873
 Hirschgraben 12, 3. Stock, ist eine abgeschlossene Wohnung zu vermieten. Näheres Römerberg 1; daselbst ist eine Grube **Dung** zu verkaufen. 15072
 Kapellenstraße 25 ist ein Logis im Hinterhaus, bestehend aus 2 Stuben, Küche, 2 Mansarden, auf 1. October an eine stille Familie zu verm. 11780
 Kapellenstraße 27 ist eine elegante Wohnung, Sommerseite, enthaltend 1 Salon mit Veranda, 3 Zimmer, verschließbaren Corridor nebst Zubehör, Gartenvergnügung etc., vom Sept. ab an eine stille Familie zu verm. 10868
 Kapellenstraße 35 ist die Bel-Etage, bestehend in 2 Salons, 3 Zimmern und dem nöthigen Zubehör, sowie der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 1. October anderweit zu vermieten. Näheres bei Karl Beckel und Schreiner & Kleid. 12607
 Kirchgasse 4a Parterre ist eine Wohnung von 3—4 Zimmern nebst allem Zubehör, sodann ein schönes einzelnes Zimmer zu vermieten. 14526
 Kirchgasse 5 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 15100
 Kirchgasse 15a ist im Seitenbau ein einfach möblirtes, heizbares Zimmer zu vermieten. 15158
 Kirchgasse 15 Parterre sind möblirte Zimmer zu vermieten. 15211
 Kirchgasse 31 1 St. h. ist ein großes möblirtes Zimmer zu verm. 14758
 Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. 12609
 Kirchhofsgasse 7 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu verm. 15012
 Langgasse 8d, in meinem neuerbauten Hause, ist im 3. Stock für eine stille Familie eine vollständige Wohnung nebst Zubehör sofort oder 1. October billig zu vermieten. Maier Liebmann, Langgasse 8d. 12611
 Langgasse 8e, in meinem neuerbauten Hause, ist die Bel-Etage, bestehend aus 9 Räumllichkeiten, ganz oder getheilt, zu vermieten. J. Herz. 14268
 Langgasse 14 ist der ganze zweite Stock des Vorderhauses mit allem Zubehör sofort zu vermieten. 12613
 Ecke der Lang- und Goldgasse 23 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 12614
Leberberg 3 Parterre sind 2 möblirte Zimmer sofort zu vermieten. 15164
 Ludwigstraße 3 ist im 2. Stock eine vollständige Wohnung zu vermieten. Näh. bei Beer, Geisbergstraße 14. 14123
 Ludwigstraße 10 ist ein Logis mit Stallung für 2 Pferde auf 1. October zu vermieten. 14812
 Mainzerstraße 13 ist die Bel-Etage, bestehend aus Salon, 5 Zimmern, 2 Mansardzimmern, 3 Kammern, Küche, Keller etc., sofort zu verm. 14657

Landhaus Mainzerstraße 21

- ist das 1. Stockwerk vom 1. October an zu vermieten. 14244
- Marktplatz 5 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 12257
- Marktstraße 38 1 Stiege hoch ist ein Logis per October zu verm. 11206
- Mauergasse 13 ist eine kleine Wohnung an stille Leute auf October zu vermieten. 15217
- Mauritiusplatz 3 ist ein Dachlogis auf 1. October zu vermieten. 14794
- Moritzstraße 1 ist eine Mansarde Wohnung an stille Leute zu verm. 11674
- Moritzstraße 6 sind 2 Logis von 2 und 3 Stuben zu vermieten. 14919
- Moritzstraße 6 2 Stiegen hoch ist ein gut möblirtes Zimmer oder 2 unmöblirte große Stuben an einen einzelnen Herrn oder Dame abzugeben. 14820
- Einzusehen bis zum 15. September.
- Nerostraße 16 ist ein Logis mit Werkstätte zu vermieten. 14801
- Nerostraße 27 sind zu vermieten: ein Dachlogis, eine Wohnung im 2. Stock und 2 Werkstätten. 14169
- Nerostraße 38, 1 Stiege, ist auf 1. October ein Logis von 4 Zimmern, nebst allem Zubehör zu vermieten. 12617
- Rheinstraße 5 ist ein großes, möblirtes Zimmer zu vermieten. 13279
- Rheinstraße 5 ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu verm. 14378
- Rheinstraße 10 2 Stiegen hoch sind 2 möblirte Zimmer auf 1. September zu vermieten. 14080
- Rheinstraße 16 sind abgeschlossene, möblirte Wohnungen von 5 Zimmern, 1 Küche, Parterre 3 Zimmer, 1 Küche, nebst Stallung für die Wintermonate oder jährweise zu vermieten. 14585
- Rheinstraße 16 ist eine unmöblirte Wohnung von 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden mit oder ohne Stallung zu vermieten. 14789
- Rheinstraße 21, Hinterhaus rechts, ist ein möblirtes Zimmer auf gleich zu vermieten. 15178
- Rheinstraße 28 im 3. Stock sind 2—3 möblirte Zimmer zu verm. 14922
- Rheinstraße 36 im 3. Stock ist ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Zubehör, auf 1. October oder später zu vermieten. 15109
- Näheres zu erfragen im Hinterhaus.
- Röderallee 16 ist eine abgeschlossene Wohnung von drei Zimmern nebst Zubehör, sowie eine kleine Wohnung zu vermieten. 11061
- Röderallee 24 ist die Bel-Etage und ein kleines Logis zu verm. 14770
- Röderallee 24 Bel-Etage sind zwei schön möblirte Zimmer zu verm. 14937
- Röderstraße 25 ist ein Dachzimmer zu vermieten. 15246
- Röderallee 28 ist eine geräumige Dachstube mit Altoben an eine stille Person zu vermieten. 14614
- Römerberg 15 ist der 2. Stock zu vermieten. 14745

Sonnenbergerstrasse 6

sind im Vorderhause zwei große, sehr geräumige Herrschafts-Wohnungen mit allem nöthigen Zubehör vom 1. October auf die Wintermonate oder jährweise, mit oder ohne Möbel zu vermieten, auch kann Pferdestallung und Wagenremise dazu gegeben werden und kann von Morgens 10 bis 1 Uhr eingesehen werden. Eine kleinere Wohnung, Parterre, 3—4 Zimmer enthaltend nebst Zugehör, im oberen Hause ist auf gleiche Weise, wie Obige bemerkt, zu vermieten. 14985

• Saalgasse 20 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 15056
82671
• Schillerplatz 3, 2. Stock, sind möblirte Zimmer zu vermietthen. 13476

Schillerplatz 3, 2. Stock, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 13476

Sonnenbergerstraße 11

sind 5—8 möblirte Zimmer, Küche und Garten auf die Wintermonate zu vermietthen.

Sonnenbergerstraße 13b

ist die 2. Etage, bestehend in einem Salon und 6 geräumigen Zimmern, Küche und allem Zubehör, auf 1. October oder später zu vermiethen. Näheres Adolfsberg 1, bei W. Rücker. 15133

Sonnenbergerstraße 18 sind 4 möblirte Zimmer mit Zubehör auf den
1. October zu vermietthen.

Spiegelgasse 6 eine Wohnung zu vermiiethen. Näh. daselbst im 2. St. 15175

Ecke der Stein- und Lehrstraße 3 ist ein großes und ein kleines Zimmer, mit oder ohne Möbel, jedes einzeln zu vermieten. 14955

Steingasse 30 bei Badior ist der 2. Stock zu vermiethen und am ersten October zu beziehen. 14955

Stiftstraße 12 sind 2 freundliche, gut möblirte Zimmer billig zu vermieten. Näh. Hinterhaus daselbst.

Stiftstraße 14b ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller, an eine ruhige Familie auf 1. October zu vermietthen.

Taunusstraße 9 ist im 3. Stock eine kleine Wohnung mit allem Zubehör sofort zu vermietthen.

Taunusstraße 12 sind mehrere einfach möblirte Zimmer mit oder ohne
Kost auf gleich zu vermietthen. 14114

Taunusstraße 28 ist im 3. Stock ein für sich abgeschlossenes Logis von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör auf 1. October zu verm. 12623

Untere Webergasse 22 im Hinterhaus im dritten Stock eine kleine Wohnung, enthaltend Zimmer, Cabinet, Kammer und Küche, an stille Leute zu vermietthen.

Wellrittsstraße 14 im 2. Stock ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne
Kost zu vermietthen.

Zwei Landhäuser, ein kleines und ein großes, mit Gärten, an der Frankfurterstraße sind zu vermieten, auch zu verkaufen. Näheres in Nr. 13 daselbst.

Wegzughalber ist in meinem Vorderhause eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Speisekammer, Kohlenraum, Mitgebrauch der Waschküche und eines Bades auf 1. October zu vermietthen.

Eine Parterrewohnung von 7 Zimmern, 2 Küchen nebst Zubehör und Garten ist ganz oder getheilt auf den 1. October zu vermietthen. Näheres bei

Eine kleine vollständige Wohnung ist sogleich, sowie auch ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. Näh. Exped. 12221

Ein freundlich möblirtes Zimmer, mit oder ohne Kost, ist an einen einzelnen Herrn oder Dame billig zu vermiethen. Näheres Expedition. 14090

Zu vermietben 3 möblirte Zimmer nebst Zubebör Adolphstraße. Näheres Expedition. 14090
 Expedition. 14753

Eine unmobilierte Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Dachkammer ist vom 1. October bis 1. April billig zu vermietthen. Näheres Expedition. 14977

2 elegant möblirte Bel-Etagen, in der besten Lage, sind
sodort zu vermietben durch

R. Kraus, Commissionär, Taunusstraße 9. 15251

Wohnungen und Häuser sind zu vermietben und zu verkaufen durch
das Commissions- und Vermietbungs-Bureau von

H. Henckler, Schulgasse 5. 14461

Ein Salon, zwei Schlafzimmer mit drei Betten, elegant möblirt, sind sodort
zu vermietben. Näheres bei R. Kraus, Taunusstraße 9. 14735

2-3 möblirte Zimmer, in bester Lage der Stadt, auf 1. October zu verm.
Näheres Expedition. 14966

In dem Landhaus Mainzerstraße 2 sind drei verschiedene freundliche Woh-
nungen von 2 und 3 Zimmern, Küche nebst allem Zubebör, sogleich oder
auf 1. October zu vermietben. Auskünst in der Werkstatt im Hause und
neue Colonnade 28. 14909

Ein Laden nebst Ladenzimmer und dazu gehöriger Wohnung in sehr guter
Lage der Stadt, sowie eine weitere Wohnung sind bis zum 1. October l. J.
zu vermietben. Näheres auf dem Bureau Conisenstraße 23, Seitenban. 14973

2-3 freundliche möblirte Zimmer, auf Verlangen mit Küche und Mansarde,
sind an eine Familie ohne Kinder oder 2 einzelne Damen zu vermietben.
Näheres Expedition. 14862

In meinem Hause, Eck der Kirch- und Schulgasse, sind zwei Läden mit
allen Bedürfnissen und im oberen Stock zwei vollständige Logis auf Mitte
October zu vermietben. Da das Haus bezüglich seiner Lage sich zu jedem
Geschäftsbetriebe eignet, so kann auch das Ganze sammt Hofraum und
Hinterban an einen Liebhaber auf mehrere Jahre verpachtet werden.

Fr. Bücher im Nonnenhof. 15073
In einem Landhause ist eine große unmöblirte Wohnung zu vermietben.
Näheres in der Expedition d. Bl. 15208

Eine elegant möblirte Parterrewohnung von 5-6 Zimmern und eingerichteter
Küche ist für die Wintermonate vom October an zu verm. N. Exp. 15114

Ein freundliches, geräumiges Zimmer, tapezirt und im besten Zustande, mit 2
Fenstern nach der Straße hin, ist möblirt oder unmöblirt, gleich oder auf den
1. October zu vermietben. Näh. Taunusstraße 49, Parterre. 15180

In Erbach im Rheingau werden für Traubentur Gebraucbende möblirte Woh-
nungen fortwährend nachgewiesen durch das Geschäftsbureau von
R. Kraus, Taunusstraße 9. 14661

Ein geräumiger Laden in frequentester Lage der Stadt
ist zu vermietben. Näheres Exped. 14267

Ein neuer Laden,

zu jedem Geschäftsbetrieb sich eignend, nebst Wohnung in der Mitte der Stadt
am Vereinigungspunkt einiger frequenten Straßen gelegen, ist zu vermietben.
Näh. Goldgasse 5 oder Schulgasse 7. 14808

Zwei alte Herren können dauernd Pflege, Kost und Logis unter billigen Be-
dingungen haben. Näh. Exped. 13880

Ein auch zwei junge Leute können von October an Kost und Logis erhalten.
Näheres Heleneustraße 20 im 2. Stock. 15010

Reinliche Arbeiter können Logis erhalten Oberwebergasse 46. 15159

Mehrere Mädchen können Logis erhalten Schachtstraße 16. 15187

Ein guter Keller in der Taunusstraße ist billig zu verpachten. Näheres bei
Dach, Wilhelmstraße 9. 14346

Ein Stali zu verm., Kornstroh und Fröhäpfel zu verk. Friedrichstr. 30. 15233